

»Siko«-Chef lädt Belarus aus

Berlin. Der Chef der Münchner »Sicherheitskonferenz«, Wolfgang Ischinger (Foto), hat den belorussischen Außenminister von der Tagung Anfang Februar wieder eingeladen. Dies teilte Ischinger am Dienstag in Berlin mit. Das Treffen, zu dem mehr als 70 internationale Delegationen erwartet werden, gilt als »wichtigstes Forum der internationalen Außen- und Sicherheitspolitik in Europa«.

Ischinger begründete die Maßnahme mit Vorwürfen der Zeitung Sowjetskaja Belarus gegen Deutschland und Polen. Dort waren beide Länder beschuldigt worden, den Sturz von Präsident Alexander Lukaschenko betrieben zu haben. Lukaschenko war vor einem Monat mit fast 80 Prozent der Stimmen in seinem Amt bestätigt worden.

Die Teilnahme eines hochrangigen iranischen Vertreters an der Konferenz wird von den Organisatoren offenbar von Zugeständnissen Teherans im Fall der zwei inhaftierten deutschen Reporter abhängig gemacht. (dapd/AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/157718.siko-chef-laedt-belarus-aus.html>